

TFBS - EKE Tiroler Fachberufsschule für Elektrotechnik, Kommunikation und Elektronik

DIE SCHULE

Tiroler Fachberufsschule für Elektrotechnik, Kommunikation und Elektronik

Lohbachufer 6, 6020 Innsbruck
Tel: 0512-284534, www.EKE.at

• Leitung: Ing. Mag. Wolfgang Steinlechner, Ing.
Manfred Alber

• Sekretariat: Frau Ursula Oberrauch, Frau
Damaris Schützenhofer

Eckdaten:

• Fachbereiche: Elektroinstallationstechnik,
Elektrobetriebstechnik, Elektronik, Kommuni-
kationstechnik, IT-Technik.

- Ausbildung in 9 Berufen
- Ausbildungsdauer 3,5 bis 4 Jahre
- Beschulung erfolgt pro Schuljahr in 4 Lehr-
gängen zu 9,33 Wochen
- Die Schülerzahl beträgt ca. 1330 SchülerInnen
- Der Lehrkörper besteht aus 45 Lehrpersonen



Tiroler Fachberufsschule
Elektrotechnik Kommunikation Elektronik

PEER REVIEW – DURCHFÜHRUNG, ERGEBNISSE, ERFAHRUNGEN

- Mehrmalige zeitlich versetzte Information des
Lehrkörpers bezüglich der Teilnahme an der
Pilotstudie!
- Auswahl der Peers
- Auswahl der Qualitätsbereiche
- a) Prüfen und Beurteilen (Qualitätsbereich 3)
Thema: Schularbeitenstandards
- b) Infrastruktur und finanzielle Ressourcen
(Qualitätsbereich 8), Thema: Labor bzw. EDV-Ausstattung

- Erstellen des Selbstberichtes. (ausreichend Zeit
nehmen!!)
- Übergabe des Selbstberichtes an die Peers.
- Terminfestlegung und Vororganisation des
Peerbesuches aufgrund der Vorgaben des
Peerteams
- Durchführung des Reviews.

- Kurzpräsentation der Ergebnisse des Reviews
durch das Peerteam vor Mitgliedern des
Lehrkörpers.
- Durchführung einer pädagogischen Konferenz
zur Information des gesamten Lehrkörpers.
- Festlegung (Mehrheitsbeschlüsse) der aus dem
Peerbericht abzuleitenden Maßnahmen und
Ziele für das Schuljahr 2009/2010.

Die Stimmung im Lehrkörper war aufgrund zahl-
reich durchgeführter Vorinformationen durch die
Schulleitung sehr gut!

FOLLOW-UP – DIE GEPLANTEN MASSNAHMEN

Thema Schularbeitenstandards:

- Erstellung eines erweiterten Pools für Schul-
arbeitenbeispiele!
- Dieser Beispielpool wird unseren Schüle-
rInnen öffentlich zugänglich gemacht um zu

einer besseren Vorbereitung zu motivieren
bzw. Ängste abzubauen!

- Bekanntgabe des Schularbeitenbeispielpools
durch die Klassenvorständin/ Klassenvorstand
zu Beginn des jeweiligen Lehrganges!

Thema Labor- bzw. EDV-Ausstattung:

- Verbesserung des EDV-Störungsmeldungswe-
sens um die Nutzertransparenz zu erhöhen!
- Vertiefung der LehrerInnenausbildung bezüg-
lich dem Einsatz von Speziallehrmitteln um

einen breiteren Lehrereinsatz zu ermöglichen
um eine Entlastung der bisherigen „Spezial-
lehrpersonen“ zu erreichen.

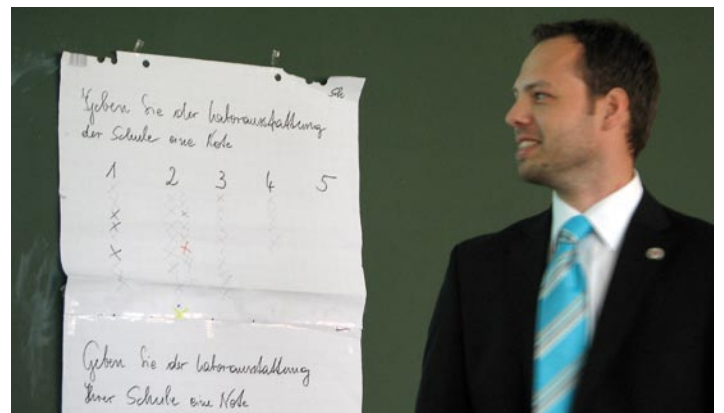
DAS BESONDERE

- Einsatz eines Ausbildungsleiters aus der In-
dustrie als Peer, um dem dualen Ausbildun-
gsystem Rechnung zu tragen.

- Peers setzten sich aus verschiedensten
Schulsystemen zusammen (mehr Weitblick).
- Peer-Review als Denkanstoß für Schulent-
wicklung.

- Peer-Review wurde vom Lehrkörper positiv
angenommen.
- Zeit für die Erstellung des Selbstberichtes
war zu kurz (nur 3 Monate).

- QIBB bis jetzt an Berufsschulen nicht einge-
führt.



KONTAKT



Ing. Amann Martin

Tiroler Fachberufsschule für Elektrotechnik, Kommunikation und Elektronik · Lohbachufer 6 · 6020 Innsbruck · Tel.: +43 512 284534 · e-mail: m.amann@tsn.at

► www.eke.at